

MITTLERER KONZERTHAUSSAAL, MONTAG, 15. NOVEMBER 1920, 3 UHR

VORLESUNG KARL KRAUS

I

Vorwort [Von der Schändung eines Verses der »Pandora« durch die Literarhistoriker, mit Zitaten aus »Brot und Lüge« etc.]

Pandora

(Fragment)

von Goethe

Personen:

Prometheus }
Epimetheus } Japetiden
Phileros, Prometheus' Sohn
Elpore }
Epimeleia } Epimetheus' Töchter
Eos
(Pandora, Epimetheus' Gattin)
(Dämonen)
(Helios)
Schmiede
Hirten
(Feldbauende)
Krieger
(Gewerbsleute)
(Winzer)
(Fischer)

(Die in Klammern angeführten Figuren kommen im Fragment nicht vor.)

»Der Schauplatz wird im großen Stil nach Poussinischer Weise gedacht.«

Aus Eckermanns-Gesprächen mit Goethe

Dienstag den 21. Oktober 1823

Ich war diesen Abend bei Goethe. Wir sprachen über die »Pandora«. Ich fragte ihn, ob man diese Dichtung wohl als ein Ganzes ansehen könne, oder ob noch etwas weiteres davon existiere. Er sagte, es sei weiter nichts vorhanden, er habe es nicht weiter gemacht, und zwar deswegen nicht, weil der Zuschnitt des ersten Teils so groß geworden, daß er später einen zweiten nicht habe durchführen können. Auch wäre das Geschriebene

recht gut als ein Ganzes zu betrachten, weshalb er sich auch dabei beruhiget habe.

Ich sagte ihm, daß ich bei dieser schweren Dichtung erst nach und nach zum Verständnis durchgedrungen, nachdem ich sie so oft gelesen, daß ich sie nun fast auswendig wisse. Darüber lächelte Goethe. »Das glaube ich wohl«, sagte er, »es ist alles als wie ineinander gekeilt.«

10 Minuten Pause

II

Worte in Versen

Die Flamme der Epimeleia / Der Mann und das Wort / Kompetenz vor der Sprache /
Der Reim / Abenteuer der Arbeit / Vor dem Einschlafen / Traum / Jugend /
Wiedersehn mit Schmetterlingen / Meinem Franz Janowitz / Zur Feier der Republik: Der
sterbende Soldat / Der Zeuge

Änderung und Kürzung vorbehalten.

Die Hälfte des Ertrags dieser Vorlesung für eine arme Familie in Floridsdorf, für das »Haus des Kindes« und für die Englisch-Amerikanische Hilfsmission der Gesellschaft der Freunde (Wien, I., Singerstraße 16)

Die nächsten Vorlesungen: ebenda, 8. DEZEMBER, 3 Uhr, 19. DEZEMBER, 3 Uhr.